

Picknick im Grünen, verschachtelte Comic-Welten, spiegelnde Oberflächen und die erste Einzelausstellung von und mit Jil Sander: Neue Ausstellungen 2017 im Museum Angewandte Kunst

Das Museum Angewandte Kunst in Frankfurt am Main hat heute auf seiner Jahrespressekonferenz das Ausstellungsprogramm für 2017 vorgestellt. Im ersten Halbjahr eröffnen drei neue Ausstellungen, die sich der beliebten Kulturpraxis des Picknickens, der Kunst des Comicschöpfers Marc-Antoine Mathieu und spiegelnden Oberflächen in Kunst und Design widmen. Ab November präsentiert Modedesignerin Jil Sander ihre weltweit erste Einzelausstellung, die das gesamte Haus am Mainufer bespielen wird.

Im Mai läutet das Museum die *„Picknick-Zeit“* ein. Die umfangreiche Schau befasst sich mit dem weltweit verbreiteten Phänomen des gemeinsamen Speisens in der Natur. Anhand von Fotografien, Filmen, Installationen und Objekten geht die Ausstellung der Faszination des Picknickens quer durch verschiedene Zeiten und Kulturkreise nach. Mit zahlreichen Events im umliegenden Metzlerpark wird der Sommer 2017 im Museum Angewandte Kunst zum Picknicksommer (6. Mai bis 17. September 2017).

Mit *„Kartografie der Träume. Die Kunst des Marc-Antoine Mathieu“* widmet sich das Museum dem Werk eines der innovativsten Comic-Schöpfer der Gegenwart. Die intermediale Ausstellung knüpft an die Textkunst Mathieus an und lässt die Besucherinnen und Besucher Teil einer Inszenierung werden (3. Juni bis 15. Oktober 2017).

Einen Blick auf spiegelnde Oberflächen in der freien und angewandten Kunst wirft die Schau *„SUR/FACE. Spiegel“*. Mit Designobjekten und Werken der bildenden Kunst inszeniert die Ausstellung Hochglanz-Interieurs zwischen Intimität und Repräsentation, die gleichermaßen vertraut wirken wie sie Begehren wecken (24. Juni bis 1. Oktober 2017).

Nach einer Umbauphase vom 2. Oktober bis zum 3. November 2017 eröffnet die facettenreiche Ausstellung *„Jil Sander“*. Die von Museumsdirektor Matthias Wagner K in enger Zusammenarbeit mit Jil Sander kuratierte Präsentation macht den Erfindungsreichtum und die kreative Kraft einer der einflussreichsten deutschen Modedesigner/innen sichtbar. Auf 3.000 Quadratmetern präsentiert sie in raumgreifenden multimedialen Installationen und Tableaus die Auswirkungen ihrer Gestaltungshaltung auf Ästhetik, Material und Form von Mode- und Produktdesign, Architektur und Gartenkunst (4. November 2017 bis 6. Mai 2018).

Laufende Ausstellungen aus 2016

Außerdem können im Museum Angewandte Kunst weiterhin die Ausstellungen *„Thinking Tools. Design als Prozess: Wie Schreibgeräte entstehen“* (bis 29. Januar 2017) und *„Unter Waffen. Fire & Forget 2“* (bis 26. März 2017) besucht werden. Aufgrund des hohen Besucherzuspruchs wurde die Schau *„Yokohama 1868–1912. Als die Bilder leuchten lernten“* bis zum 28. Mai 2017 verlängert.

Bilanz 2016: Besucherzahlen, Ausstellungen, Veranstaltungen

In einer Bilanz des vergangenen Ausstellungsjahres wies Museumsdirektor Matthias Wagner K auf die seit der Neukonzeptionierung des Hauses im Jahr 2013 kontinuierlich steigenden Besucherzahlen hin, die im Jahr 2016 mit über 130.000 einen neuen Höchststand erreichten. 2016 eröffnete das Haus sieben Ausstellungen, unter anderem die Schau „**Alles neu! 100 Jahre Neue Typografie und Neue Grafik in Frankfurt am Main**“, die erstmalig den Blick auf ein Jahrhundert innovativer Schrift- und Grafikgestaltung in der Mainmetropole warf. Highlight des vergangenen Ausstellungsjahres war „**The Happy Show**“, in der der Superstar des Grafikdesigns Stefan Sagmeister die Resultate seiner zehn Jahre andauernden Untersuchung des Glücks zeigte. Nach Stationen in Nordamerika, Paris und Wien war die Erfolgsshow zum ersten Mal in Deutschland zu sehen.

Darüber hinaus lud das Museum, das als Teil seines Konzepts öffentlichen Aus- und Verhandlungsprozessen eine Plattform bieten möchte, im vergangenen Jahr zu insgesamt 64 öffentlichen Veranstaltungen ein. Hierzu zählten Vorträge und Podiumsdiskussionen sowie Termine der Veranstaltungsreihe „*Blickwechsel – Zukunft gestalten*“.

Presseinformation

Frankfurt am Main, 18.01.2017

Direktor

Matthias Wagner K

Ort

Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main

Information

T +49 69 212 31286
F +49 69 212 30703
info.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de
www.museumangewandtekunst.de

Öffnungszeiten

Di, Do-So 10-18 Uhr, Mi 10-20 Uhr

Eintritt

9 Euro, ermäßigt 4,50 Euro
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Studierende der Goethe-Universität Frankfurt und der Städelschule frei

Pressekontakt

Dorothee Maas, Julia Ditsch und Julia Quedzuweit
T +49 69 212 32828 / 75339 / 73243
F +49 69 212 30703
presse.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de

Pressedownloads

www.museumangewandtekunst.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 69 212 32828
F +49 69 212 30703
presse.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de